

19. März 2015

Schnelle Elzwelle-Kanuten

13. Elz-Kanu-Slalom der Elzwelle mit Teilnehmern aus 14 Vereinen / 10 von 28 Entscheidungen gewann der Kollnauer Verein.



Bereit für den Start beim Elzslalom: die Boote der Teilnehmer am Rande der Rennstrecke. Foto: Fotos: Ringwald

WALDKIRCH. Ein sportliches Großereignis ging am Sonntag bereits zum 13. Mal auf der Elz beim Kollnauer Schwimmbad über die Bühne, der Elz-Kanu-Slalom. Dieser Wettbewerb zählt in den Einzeldisziplinen als Lauf zur baden-württembergischen Meisterschaft. Für die Mannschaften ist der Lauf die Meisterschaft. Zehn von 28 Entscheidungen wurden von Mitgliedern der gastgebenden Elzwelle gewonnen. Bei allen drei Mannschaftsklassen blieben die Meistertitel in Waldkirch. Tagesbester wurde erwartungsgemäß Lokalmatador Fabian Schweikert.

Die Strecke, so Harald Seidler vom Verein Elzwelle, sei bei mittlerem Wasserstand "attraktiv" gewesen, wobei die Elz nicht viel weniger Wasser hätte haben dürfen. Jede niedriger der Wasserstand ist, desto langsamer ist die Strecke, und mit der Geschwindigkeit nehmen auch die Schwierigkeit und die Attraktivität ab.

Am Start waren Sportler von 14 Vereinen aus ganz Baden-Württemberg, Rheinland-

Pfalz und Hessen sowie aus Waldkirchs französischer Partnerstadt Sélestat. Des weiteren nutzen Nationalmannschaftsfahrer aus der Schweiz den Wettbewerb zum Einstieg in die Wettkampfsaison. Die Sportler aus der Schweiz und Frankreich liefen außerhalb der Konkurrenz, also nur zur eigenen Freude und zum Training. Am Sonntagvormittag waren OB Leininger und sein am Sonntagabend gewählter Nachfolger Roman Götzmann an der Rennstrecke.

Anne Mia Eglin (Schülerin A) lag gleich dreimal auf dem ersten Platz, nämlich im K 1 und im Canadier sowie in der Mannschaft zusammen mit Paul Brenzinger und Felix Ronneberger. Einen Doppelerfolg gab es für Dennis Viesel, der sowohl im Kanadier-Einer der Männer wie auch zusammen mit seinem Teamkollegen Moritz Hottong im Kanadier-Zweier Erster wurde. Paul Brenzinger (Schüler A) konnte sein Rennen mit deutlichem Abstand zum Zweitplatzierten für sich entscheiden. Im größten Starterfeld (Jugend männlich) mit 16 Startern wurde Carsten Seidler Vierter; seine Schwester Tanja wurde Erste bei den weiblichen Junioren. Erwartungsgemäß fuhr Lokalmatador Fabian Schweikert, U 23-Nationalmannschaftsmitglied, Deutscher Pokalsieger und Vizeeuropameister, im Team Tagesbestzeit und gewann in der Herren-Leistungsklasse souverän sein Rennen.

Mit der Mannschaft wurden Paul Brenzinger, Anne Mia Eglin und Felix Ronneberger (Schüler A), Carsten Seidler, Tanja Seidler und Rahel Stoll (Jugend/Junioren) sowie Moritz Hottong, Fabian Schweikert und Frank Schweikert (Herren-Leistungsklasse) alle von der Elzwelle – baden-württembergische Landesmeister.

Weitere Informationen im Internet unter http://www.elzwelle.de

Autor: Christian Ringwald